



Nach der Deutschen Triathlon-Meisterschaft kann Konstanze Friedrich ihrer umfangreichen Sammlung wieder ein paar neue Trophäen hinzufügen.

Foto: privat

Friedrich holt Meistertitel

KULMBACH / BAD BUCHAU (wi/esa) - Konstanze Friedrich, Bad Buchau, ist bei der deutschen Meisterschaft über die Mitteldistanz in Kulmbach wieder mit am Start gewesen. Und ihre Liste der Deutschen Meistertitel ist damit wieder um einen Titel länger.

Bei strömendem Regen absolvierte Friedrich ihren letzten großen Wettkampf dieser Saison. Das Wasser war mit 19,5 Grad sogar noch sieben Grad wärmer als die Luft. Auch nach 2,2 Kilometern Schwimmen im Trebgaster Badesee wurde es nicht besser, so dass der größte Teil der 92 hügeligen Radkilometer in teilweise strömendem Regen absolviert werden musste. Warm wurde es den Triathleten nur an den teilweise kräftigen Anstiegen, insgesamt waren knapp 1000 Höhenmeter zu bewältigen. Nur die 21,1 Kilometer

lange Laufstrecke entlang des Mains und durch die Kulmbacher Altstadt durften die durchgefrorenen Sportler dann endlich ohne Regen zurücklegen.

In ihrer Altersklasse (AK25) konnte Friedrich sich den Titel des Deutschen Meisters sichern und mit „ihren“ Mädels vom „WMF-BKK-Team AST Süßen“ holte sie den Mannschaftstitel bei den Damen.

Die Gesamtwertung führten zwei deutsche Profi-Athletinnen an, die beide gerade ihre Dopingsperren abgesessen hatten. Vor Friedrich auf Platz 5 rangierten noch zwei weitere Deutsche und eine Italienerin. Konstanze Friedrich, Ärztin an der Federseeklinik Bad Buchau: „Ein akzeptables Ergebnis, vor allem wenn ich bedenke, wie stressig es zurzeit beruflich zugeht mit Urlaubs- und Krankheitsvertretung.“